

Egon Börger (Pisa)

Laudatio für Volker Claus

Festkolloquium zu Ehren von
Prof. Dr. Dr.h.c. Volker Claus
Universität Stuttgart 3. Juli 2009

Einführung

- Bekanntschaft seit 31 J: Beginn an UNIDO 1978-1985 (C3-Prof am Clausschen Lehrstuhl für Formale Sprachen)
- Von Anfang an beeindruckt und angezogen von zwei Clausschen Eigenschaften, die aus gegenseitiger kollegialer Schätzung eine besondere Affinität haben entstehen lassen
 - *Sachbezogenheit*: Probleme durch Argumentation lösen
 - bei gleichzeitiger Fähigkeit, andere Standpunkte als den eigenen zu akzeptieren (Bsp: unsere teilweise divergierenden Auffassungen von der Rolle formaler Methoden in Informatik)
 - *Fähigkeit zu überraschen*: Bsp: 27 Nikolausvorlesungen in Tracht des den Hungernden Brot bringenden Nikolaus von Bari—Erinnerung, dass Bildung/Kultur nach jahrhundertlangem Kampf heute ein Geschenk für jeden Studierenden, der sie aufzunehmen bereit ist
- UNIDO gemeinsam verlassen (Nov 1985)—nach Norden (OL) bzw. Süden (Pisa)—aber auf gleichem Längengrad verbunden geblieben!

Der überraschende studentische Werdegang ...

- Wer ist der **Student Volker Claus**? Laut Statistik Uni Sb:
 - abgebrochener *Chemie*student im 14. Semester
 - eingeschrieben 1963, Studium abgebrochen 1970
- Was zieht den Norddeutschen (Berlin, Thüringen, Göttingen, OS (Besuch der Grundschule, ich später dort Gymnasium), HH, Gütersloh, BI, OL) zum Studium nach Sb?
 - Uni Sb bietet Praktikumsplatz schon im 1. Semester
 - Charakterzug:
 - **tat-kräftig** und **entschieden**
 - **kurzer Weg vom Gedanken zur Tat**
- Was hat Chemiestudent in den 14 Semestern gemacht?
 - Interesse an *Physik* u. Kristallographie: nicht so ungewöhnlich fuer Chemiker
 - Interesse an *Mathematik*: schon weniger naheliegend, da “Mathematik für Chemiker” vielfach eher als Plage empfunden

... endet nach 9 Jahren mit Professor Volker Claus

- 3 Vordiplome in nur 5 Semestern, gleichzeitig
 - stud. Hilfskraft am Lehrstuhl für Kristallographie in Sb
 - Forschungsassistent Dt. Rechenzentrum Darmstadt, Arbeit mit
 - *Rechenmaschinen* Zuse Z22, Philips Electrologica X1, IBM 1790
 - *Programmiersprachen* Algol 60, Kieler code, Fortran II/IV

Charakterzug: **schnelle Auffassungsgabe** gepaart mit grossem **Fleiss**

- 1967: Diplom in Mathematik *Stochastische Automaten*
 - WS 68/69 *Algol 60*-Vorlesung (24-jährig, über 100 Hörer!)
- 1970: Promotion in Mathematik *Planare Schaltkreisrealisierungen*
- 1972 Habilitation: eingereicht, kurz danach zurückgezogen wegen Ruf (mit 27 Jahren) auf *Lehrstuhl Programmiersysteme* an UNIDO

Charakterzug: **Neu-gier**/Wissensdrang (**Eulen für PVC**, FB1-UNIDO'85)

- markante Fähigkeit/Bereitschaft, Neues aufzuspüren/-nehmen
- Vielfalt von Interessen und Aktivitäten

PVC steht für ein wohlstrukturiertes, dichtes Gewebe im ganzen Lande wirksam gewordener Aktivitäten in drei Themenbereichen:

- *Forschung* in der Kerninformatik
- *Didaktik* der Informatik
 - Hochschule
 - Schule
- *Wissenschaftsmanagement* und -politik

Forschung: drei charakteristische Beispiele

- *Semantik*: abstrakte Beschreibung der 'Bedeutung' von Programmen (Ende 60-er Jahre), allg. 'Wirkung' von System(konstrukt)en
 - früh Vorlesungen zum Thema an UNIDO
 - einflussreiche erste Tagung zum Thema in D organisiert (1977)
- *Algorithmische Graphentheorie* und deren Anwendungen, z.Bsp. für Modellierung von Verkehrsproblemen; Intern. Tagungsreihe Anwendungen von Graphgrammatiken begründet (1978)
- *Evolutionäre Programme* → Computervirologie
 - WS 1978/79 Vorlesung 'Rekursive Funktionen' (Skript 1974/75)
 - 1980 Diplomarbeit (≥ 200 , 20 Diss): Jürgen Kraus über selbstreproduzierende Programme in höheren Programmiersprachen und deren Komplexität (loop1), vor Fred Cohen's 'Computer Viruses - Theory and Experiments' (U of Southern California 1983)
 - 2009 engl. Übersetzung in J. Comput. Virology 5:7/8

Viele Ergebnisse noch unpubliziert: ab dem Jahr 2010 vorgenommen

Didaktik der Informatik: Kultivierung von Neuland

- Hochschule
 - beispielhafte *eigene Lehre* über sich ständing erneuernde Inhalte in theor. wie prakt. Informatik: ausgefeilte Skripten (8 K) u. Bücher
 - *Projektgruppen* (“Forschendes Lernen”): Idee 1970, an UNIDO eingerichtet 1972, Anfang 90-er Jahre (!) von GI empfohlen
- Schule: Informatik im Unterricht etabliert
 - für Lehrer
 - *Lehramt Informatik* aufgebaut (erste Prüfungsordnung DO 1973)
 - *Lehrer Fort/-Weiterbildung* eingerichtet (Kursmaterial seit 1973, klassisch gewordenes Buch 1975)
 - für Schüler
 - *Bundeswettbewerb Informatik* initiiert/geleitet 1979-1991
 - *Schülerduden/Duden Informatik* seit 1986 (→ Wikipedia?)
- GI: *FG ‘Informatik in der Schule’* initiiert (Kaiserslautern 1986) zwecks institutioneller Verkettung von Forschung/Uni u. Unterricht/Schule

Wissenschaftsmanagement: Gründungsarbeit

- Integration der Informatik(anwendungen) in andere Disziplinen
 - *Bindestrich-Informatiken* (Betonung seit 1976)
 - 1978 Tgg Graph-Grammars & their Appl. to CS & Biol. etabliert
 - 2000 Einrichtung Studiengang Wirtschaftsinformatik in S
 - ‘Küsteninformatik’ zu hochgegriffen für ministeriale Bürokratie
 - *ohnePolitik* 1992 Gründung von *OFFIS* Software Inst. f. Weser-Ems-Region: Initiator, langj. VorstVors., ca. 200 Mitarbeiter
 - *4ING*: 2003-2005 Initiator Zusammenschluss ing-wiss. Fakultätentage Bauwesen/Geoinformatik, Elektro-/Informationstechnik, Informatik, Maschinenbau/Verfahrenstechnik (Bologna Nebeneffekt)
- *Hg* der ‘Leitfäden u. Monografien der Informatik’ (Teubner, 20 J.)
- *Autor* zahlreicher Stellungnahmen und Empfehlungen (Ordnungen) zu Ausbildungs- und hochschulpolitischen Fragen
- Gründung Fördererverein *Informatik-Forum S* (1996 Organisation des 25-jährigen Jubiläums ‘Informatikstudiengang S’, über 400 Teilnehmer)

Wissenschaftsmanagement: Pflege des Kulturguts (1)

- Organisation/Leitung 15 richtungsweisender Tagungen, verteilt über ein breites thematische Spektrum:
 - Automatentheorie/Formale Sprachen/Programmiersprachen & Semantik (1973-1977), GI-Tagung *Theoretische Informatik* (1983)
 - *Anwendungen*: Graphgrammatiken in Inf/Biologie (1978), Genetische Algorithmen (1996), Verkehrsmodellierung/-simulation (1998)
 - *Didaktik*: Informatik und Schule (1981), Informatik und Ausbildung (1998), Hochschuldidaktik Informatik (2005), Informatiktag fuer Lehrkräfte in Baden-Württemberg (2008)
 - *Wissenschaftlerkooperation*: Dt.-Franz. Informatikertreffen (1981), Küsteninformatik (1988)
 - 5. *GI-Jahrestagung* (Dortmund 1975 mit 1. Computerschachturnier in Deutschland, Assistent Dr. Zumkeller)

Wissenschaftsmanagement: Pflege des Kulturguts (2)

- (Gründungs)*Dekan* (6x)
- Kommissions/Ausschuss Mitglied/Vorsitzender/Sprecher: ∞ oft
 - Programmkomitees, Berufungs/Gutachterkommissionen, ...
 - *DFG*: Fachgutachter für Theoretische Informatik (1980-1984), Bewilligungsausschuss für Graduiertenkollegs (1990-1994)
 - 6 *Evaluationskomitees* von InformatikFb (1996-1998, 2005-2009)
 - *GAMM* Vorstandsrat (1971-1973)
 - *GI*: Fachausschuss Ausbildung (1974-1980), Präsidium (1982-1985)
 - *Länderbeiräte*: Hochschule HB (85-92), Medien KuMi Baden-Würtg (96-98), Hanse-Wissenschaftskolleg HB/Nieders. (99-04)
 - *Vorstand Fakultätentag* Informatik (2000-2007, Vorsitz 2003-2005, stv.Vorsitz 2005-2007)
 - *Kuratorium UNIDO* (2003-2007)
 - *Stuttgart* Informatikverbund/-Forum (1993-1997 / 1996-2000)
 - ...

In Bewegung und Felsenfest: ad maiora

- Bei PVC war und ist immer Bewegung
 - sprudelt von Ideen und reisst mit, wer ihm nahekommt
 - hat viel bewegt: s.o.; 6 Bücher, > 60 wiss.Artikel, > 300 Vorträge
 - 4x4 Wohnorte (als Kind, Schüler, Student, HL), 20x umgezogen
- Der Mensch Volker Claus steht wie ein Fels
 - *sach-bezogen/personen-gerecht* und somit *offen*
 - kein machtorientiertes Netzwerkstricken, keine Kumpelei, keine Gefälligkeitsgutachten: Argumente zählen
 - fair/verständnisvoll ggüber Studenten, Mitarbeitern, Kollegen
 - *bekennend*: lebt seine Ideen ehrlich und konsequent vor (Verantwortung übernommen und durchgestanden): **PVC**
 - Professor von lat. profiteri = *Cicero* öffentlich u. frei bekennen

$\pi\alpha\nu\tau\alpha \rho\epsilon\iota = \textit{Heraklit}$ Das eigentlich Bleibende ist der Wechsel

Von Herzen kommende Wünsche für den Wechsel in die *terza età*